

PROTOKOLL

der zweiten ordentlichen Generalversammlung

The Tree Partner Company AG

Datum: Dienstag, 5. Mai 2010

Zeit: 11:00 Uhr

Ort: Chilehuus, 8910 Affoltern a.A.

Anwesende Verwaltungsratsmitglieder: Romano Costa
Rudolf Engler
Dr. Carol Franklin Engler
Heiko Liedeker

Vorsitz: Dr. Carol Franklin Engler

I. FORMELLE FESTSTELLUNGEN

1. Begrüssung

Dr. Carol Franklin Engler begrüsst die Aktionäre und Gäste und eröffnet die zweite ordentliche Generalversammlung von The Tree Partner Company AG. Sie stellt die Mitglieder des Verwaltungsrates vor, die alle anwesend sind und übernimmt statutengemäss den Vorsitz der Generalversammlung.

Aus Rücksicht auf Personen, deren Muttersprache nicht schweizerdeutsch ist, wird die Versammlung in hochdeutscher Sprache durchgeführt. Eine englische Übersetzung des Gesagten erübrigt sich, da keine Aktionäre anwesend sind, die kein Deutsch verstehen.

2. Protokollführer und Stimmzähler

Gemäss Art. 9 der Statuten bezeichnet die Vorsitzende den Protokollführer und die Stimmzähler. Diese Personen müssen nicht Aktionäre sein.

Die Vorsitzende ernennt **Frau Jacqueline Jakob**, von Mettmenstetten, wohnhaft in Zürich, als Protokollführerin und Stimmzählerin. Frau Jakob ist die Geschäftsführerin von The Tree Partner Company AG.

3. Revisionsstelle

Von der Revisionsstelle Universa Treuhand AG ist **Herr Daniel Scheitlin**, Mitglied des Verwaltungsrates, persönlich anwesend.

4. Organvertreter und unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Als Organvertreter ist **Herr Romano Costa**, von Poschiavo, in Chur, Mitglied des Verwaltungsrates von The Tree Partner Company AG, anwesend.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter wäre **Herr Dr. Oliver Adler**, wohnhaft in Zürich, Aktionär von The Tree Partner Company AG, vorgesehen. Herr Adler trifft jedoch verspätet ein. Die von ihm vertretenen Stimmen werden nachträglich eingerechnet.

5. Einberufung und Traktandierung

Die Vorsitzende stellt fest, dass Einladung und Traktandierung zur zweiten ordentlichen Generalversammlung nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss erfolgt sind. Alle bis am 16. April 2010 im Aktienregister eingetragenen Namenaktionäre erhielten eine persönliche Einladung mit den Traktanden und den Anträgen des Verwaltungsrates.

Der Geschäftsbericht 2009 und die Traktanden mit den Anträgen des Verwaltungsrates lagen am Sitz der Gesellschaft auf und konnten übers Internet gelesen werden. Auf Anforderung wurde der Geschäftsbericht den Aktionären zugeschickt. Er konnte heute am Eingang bezogen werden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die zweite ordentliche Generalversammlung von The Tree Partner Company AG somit ordnungsgemäss einberufen wurde.

Die Vorsitzende wird die einzelnen Tagesgeschäfte in der Reihenfolge behandeln, wie sie in der Einladung traktandiert wurden. Auf entsprechende Frage der Vorsitzenden werden keine Einwendungen gegen dieses Vorgehen vorgebracht.

6. **Beschlussfassung**

Die Beschlussfassung erfolgt gemäss Art. 10 der Statuten offen, sofern nicht die Vorsitzende oder ein Aktionär geheime Abstimmungen und Wahlen verlangt.

Bei den heutigen Abstimmungen und Wahlen ist das absolute Mehr der vertretenen Stimmen massgebend.

Stimmenthaltungen und alle nicht gültig abgegebenen Stimmen wirken sich auf das Abstimmungsergebnis in allen Fällen wie "Nein"-Stimmen aus.

Kommt bei den Wahlen im ersten Wahlgang die Wahl nicht zustande, findet ein zweiter Wahlgang statt, in dem das relative Mehr entscheidet.

Die Vorsitzende bittet jene Aktionärinnen und Aktionäre, die sich zu den einzelnen Geschäften zu Wort melden möchten, sich zuhänden des Protokolls mit ihrem Namen, Vornamen, Wohnort und der Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien vorzustellen.

7. **Präsenzermittlung**

Die Zahl der vertretenen Stimmen wird laufend aktualisiert und unmittelbar vor den Abstimmungen und Wahlen bekannt gegeben.

II. **ZU DEN EINZELNEN TRAKTANDEN UND ANTRÄGEN DES VERWALTUNGSRATES**

1. **Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2009 sowie Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle**

1.1 *Mündliche Ausführungen in Ergänzung des schriftlichen Jahresberichtes*

In Ergänzung zum gedruckten Jahresbericht geben Rudolf Engler, Romano Costa und die Vorsitzende einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2009, einen Ausblick auf das laufende Jahr und die weitere Zukunft sowie einen aktuellen Überblick über den Zustand der Pflanzungen und die finanzielle Entwicklung.

1.1.1 *Rückblick der Vorsitzenden auf das Jahr 2009 und Ausblick 2010*

Neue Geschäftsleiterin: Die Vorsitzende freut sich, Frau Jacqueline Jakob-Gallmann als neue Geschäftsleiterin der The Tree Partner Company AG in der Schweiz vorzustellen. Frau Jakob hat im September angefangen. Da die Verwaltungsratsmitglieder Ruedi Engler und die Vorsitzende, die bisher diese Aufgaben erfüllt haben, kürzer treten werden, werden der Gesellschaft keine zusätzlichen Kosten entstehen. Frau Jakob wendet für diese Aufgabe etwa 30 bis 35% einer vollen Arbeitsstelle auf. Daneben hat sie einen Mann und drei kleine Kinder; sie treibt Sport, bereitet eine Dissertation über den CO₂-Handel vor, ist politisch aktiv und immer nett und freundlich – und hat heute ihren Hochzeitstag.

Die Plantagen: Die Vorsitzende verweist auf die folgende Präsentation des Verwaltungsrats und Forstingenieurs Romano Costa, der im November 2009 alle Plantagen besucht hat.

2009 wurden die Plantagen von Smartwood evaluiert und die FSC-Zertifizierung wurde erteilt. Somit werden die Pflanzungen von einer zusätzlichen externen und unabhängigen Stelle auf die ökologischen und sozialen Auswirkungen kontrolliert und ihnen ein Qualitätsstempel aufdrückt.

Zudem ist The Tree Partner Company Panama Inc seit März 2010 Mitglied des Forest Stewardship Council (FSC) und zwar in der südlichen Wirtschaftskammer.

Finanzen: Nach zwei Kapitalerhöhungen hatte The Tree Partner Company AG Ende 2009 44 Aktionärinnen und Aktionäre (heute sind es 48) und ein Aktienkapital von CHF

1'626'000. 72 Hektaren wurden in der letzten Regenzeit in La Loma angepflanzt, vorwiegend Teak, dazu auch Amarillo, Bitterzeder, Mahagoni und Niem.

Mit El Tirao und El Javillo stehen noch 220 Hektaren gutes Land zur Verfügung. Dieses wird anpflanzt, sobald genügend neues Eigenkapital vorhanden ist, um den Unterhalt bis zur Schlussernte zu garantieren. Zurzeit finden Verhandlungen mit einem Mitbewerber statt, um ihm etwa 80 Hektaren langfristig zu verpachten. Er beabsichtigt, Teakplantagen zu erstellen und nach einer oder zwei Rotationen das Land in Urwald zurückzuführen. Für The Tree Partner Company AG wäre diese Verpachtung liquiditätsmässig eine Hilfe.

Gestützt auf den Ermächtigungsbeschluss der Generalversammlung vom 5. Mai 2009 hat der Verwaltungsrat am 11. März 2010 eine Erhöhung des Aktienkapitals von CHF 1'626'000 um maximal CHF 672'000 auf maximal CHF 2'298'000 beschlossen. Entsprechend wurde zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung ein Zeichnungsschein verschickt. Die Vorsitzende ermuntert alle, diese Möglichkeit zur Zeichnung und Liberierung zusätzlicher Aktien rege zu nutzen.

The Tree Partner Company hat Zusicherungen für etwa eine weitere halbe Million Franken bis Ende Jahr erhalten. Wenn es so weit ist, wird der Verwaltungsrat eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen und anfangs 2011 die fünfte Kapitalerhöhung vorschlagen.

Zusammenarbeit mit Barca: Die Zusammenarbeit mit BARCA gestaltet sich nach wie vor positiv und die Gesellschaft ist froh um diesen zuverlässigen Partner.

Aktionärsreise: In der ersten Februarwoche 2010 nahmen 15 Personen an der Aktionärsreise teil, die wiederum ein voller Erfolg war. Nächstes Jahr wird die Reise wieder durchgeführt und zwar erstmals im Mai. Damit soll jenen Personen eine Teilnahme ermöglicht werden, die im Februar jeweils Skifahren gehen. Die Vorsitzende bittet um frühzeitige Anmeldung für die Reise vom 22. bis 28. Mai 2011.

1.1.2 Plantagenbericht von Romano Costa

Herr Costa verweist einleitend auf seine schriftliche Zusammenfassung im Geschäftsbericht und äussert seine Freude darüber, dass er auf seiner Controlling-Tour im Vergleich zum Vorjahr bereits schönes Wachstum auf den Anbauflächen erkennen konnte. Herr Costa erläutert dann die allgemeinen Ziele des Controllings (siehe Beilage): Ausmass und Zustand der angepflanzten Bäume zu überprüfen; realisierte Arbeiten zu bewerten; allfällige Risiken zu erkennen und zu mindern sowie Wachstumsprognosen zu erstellen. Das Controlling wird von unterschiedlichen Personen auf unterschiedliche Weise durchgeführt und garantiert so für gegenseitige kritische Betrachtung und Plausibilität: Erstens erstellt BARCA regelmässige Berichte über die operative Tätigkeit und jährliche Bestandesaufnahmen; zweitens führt The Tree Partner Company AG jährliche Überprüfungen vor Ort durch; drittens erstellt der Forest Stewardship Council (FSC) regelmässige Zertifizierungsaudits und viertens werden die Plantagen jährlich von einem staatlich zertifizierten Schätzer bewertet. Herr Costa fasst zusammen, dass die Wachstumserwartungen den Projektionen entsprechen, dass die ersten Messreihen mit Volumenvergleich aber erst ab dem 3. Jahr und somit frühestens in der 2. Hälfte 2011 möglich sind.

Auf Frage von Herrn Wydler aus Zürich erklärt Herr Costa, dass der Entscheid über die anzupflanzende Baumart u.a. von der Bodenbeschaffenheit abhängig ist. Herr Engler ergänzt, dass die antizipierte Nachfrage im Markt den Entscheid über die Baumart ebenfalls beeinflusst.

Auf Frage von Herrn Pistor aus Horw bestätigt Herr Costa, dass die Ernte von Mischkulturen flächig erfolgt und dass allfällige artabhängig unterschiedliche Erntezeitpunkte bei den bestehenden Pflanzungen keine Probleme verursachen werden.

1.1.3 Präsentation von Rudolf Engler zum Jahresabschluss und zur Entwicklung der Liquidität

Rudolf Engler erläutert seine PP-Präsentation (siehe Beilage). Es werden keine ergänzenden Fragen gestellt.

1.2. Jahresbericht, Jahresrechnung, Konzernrechnung 2009 und Bericht der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle Universa Treuhand AG hat die Jahresrechnung von The Tree Partner Company AG und die konsolidierte Jahresrechnung von The Tree Partner Company Gruppe geprüft. Die beiden Berichte sind im Geschäftsbericht auf den Seiten 18 und 32 abgedruckt.

Der anwesende Vertreter der Revisionsstelle, Herr Daniel Scheitlin, wünscht keine ergänzenden Bemerkungen zum Revisionsbericht zu machen.

Bevor die Vorsitzende die Diskussion über den Jahresbericht, die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und die Berichte der Revisionsstelle eröffnet, gibt sie die Präsenz bekannt:

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 1'626'000, eingeteilt in 813 voll einbezahlte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 2'000, sind vertreten durch:

- a) Aktionäre: 15
Anzahl Namenaktien: 451
- b) Organvertreter oder andere abhängige Personen im Sinne von Art. 689c OR: 15
Anzahl Namenaktien: 190
- c) Unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR:
Anzahl Namenaktien: 10
- d) Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR:
Anzahl Namenaktien: keine

Die Vorsitzende stellt fest, dass an der heutigen Generalversammlung total 651 Namenaktien mit einem Nennwert von total CHF 1'302'000 vertreten sind und dass die Generalversammlung für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen werden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem die Diskussion nicht gewünscht wird, schreitet die Vorsitzende zur Abstimmung. Sie schlägt vor, dass über die Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2009 gemeinsam abgestimmt wird.

Es werden keine Einwendungen gegen dieses Vorgehen erhoben.

In der offenen Abstimmung genehmigt die Generalversammlung den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2009 einstimmig.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses

In Anbetracht des vorliegenden Ergebnisses und des Geschäftsmodells ist die Ausschüttung einer Dividende nicht möglich. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung daher, den per 31. Dezember 2009 vorliegenden Bilanzverlust in der Höhe von CHF 606'588.88 vollständig auf neue Rechnung vorzutragen.

Nachdem niemand das Wort verlangt, lässt die Vorsitzende abstimmen.

In der offenen Abstimmung genehmigt die Generalversammlung den Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses einstimmig.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung zu erteilen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates haben bei diesem Traktandum kein Stimmrecht. Diese vom Stimmrecht ausgeschlossenen Aktien gelten als nicht vertreten und sind folglich bei der Ergebnisermittlung nicht mitzuzählen.

Der Verwaltungsrat möchte über diesen Antrag gesamthaft abstimmen lassen. Gegen dieses Vorgehen werden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem niemand das Wort verlangt, lässt die Vorsitzende abstimmen.

In der offenen Abstimmung erteilt die Generalversammlung den vier Mitgliedern des Verwaltungsrates einstimmig die Entlastung.

4. Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Die Amtsdauer der aktuellen Mitglieder des Verwaltungsrates endet gemäss Art. 12 der Statuten mit dem Tag der heutigen Generalversammlung. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Herren Romano Costa, Rudolf Engler, Heiko Liedeker und der Vorsitzenden für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr.

Nachdem keine Diskussion gewünscht wird, geht die Vorsitzende zur Wiederwahl der genannten Verwaltungsratsmitglieder über. Der Verwaltungsrat möchte über die Wiederwahl gesamthaft abstimmen lassen. Gegen dieses Vorgehen werden keine Einwendungen erhoben.

In der offenen Abstimmung werden die Verwaltungsratsmitglieder Romano Costa, Rudolf Engler, Heiko Liedeker und Dr. Carol Franklin Engler durch die Generalversammlung einstimmig wiedergewählt.

Die Vorsitzende dankt den Aktionären für ihr Vertrauen und den anderen Verwaltungsratsmitgliedern für ihren Einsatz.

5. Wiederwahl der Revisionsstelle

Das Mandat der Revisionsstelle ist gemäss Art. 17 der Statuten mit der heutigen Generalversammlung abgelaufen.

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl der **Universa Treuhand AG** als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr vor. Für den Fall ihrer Wiederwahl hat die Universa Treuhand AG die Annahme des Mandates erklärt.

Da niemand das Wort wünscht, lässt die Vorsitzende abstimmen.

In der offenen Abstimmung wird die Universa Treuhand AG durch die Generalversammlung einstimmig für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt.

Herr Daniel Scheitlin bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob die Aktionäre noch Auskunftsbegehren oder Anträge haben.

Nachdem dies nicht der Fall ist, schliesst die Vorsitzende die Versammlung um 12.05 Uhr und dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme. Sie weist darauf hin, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am Donnerstag, 5. Mai 2011 stattfinden wird. Die Vorsitzende lädt die Anwesenden zu einem kleinen Imbiss im Vorraum ein.

Affoltern am Albis, 12. Mai 2010

Die Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Sig
Dr. Carol Franklin Engler

Sig
Jacqueline Jakob

Beilagen:

1. Plantagen-Präsentation von Romano Costa
2. PP-Präsentation von Rudolf Engler zu ausgewählten Aspekten betreffend Finanzen